

DETMOLD



Redaktion

Ohmstraße 7, 32758 Detmold  
☎ (0 52 31) 9 11-131  
☎ (0 52 31) 9 11-145  
detmold@lz-online.de

Thorsten Engelhardt (te) -134  
Manfred Brinkmeier (mab) -148  
Jana Beckmann (jab) -127  
Cordula Gröne (co) -137  
Sven Koch (sk) -128  
Barbara Luetgebrune (blu) -140

Anzeigen- und Leserservice  
☎ (08 00) 9 90 98 88 (Gebührenfrei)

Kartenservice  
☎ (0 18 05) 00 62 85  
(14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz,  
Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent/Min.)

WAS IST LOS?

Veranstaltungen

- Steady Gig 6 – Dozenten der Hochschule für Musik Detmold, 21 Uhr, „Kaiserkeller“, Hermannstr. 1.
- Abend zum Thema „Atomkraft“, 19.30 Uhr, VHS, Krumme Straße 20, ☎ (0 52 31) 97 72 58.
- Kurzwanderung des Teutoburger-Wald-Vereins, 9 Uhr, Bahnhof Detmold.
- Letzter Vorleseabend, 19.30 Uhr, Lerninsel, Friedrichstraße 15.
- Kursbeginn: „Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson“, 17.30-18.45 Uhr, Papiermühle in Berlebeck.

Vereine & Gruppen

- DRK-Seniorenachmittag, 14.30-16.45 Uhr, Vereinshaus Jerxen-Orbke, Lagesche Straße 191.
- Gymnastik für Senioren (Stuhlgymnastik), DRK-Gebäude, Hornsche Straße 29-31.
- VGS Detmold, 14.30-16 Uhr, Koronarsport, Sporthalle, Klinikum Lippe, Eingang Hofstraße.
- VfL Hiddesen, Lauftreff und Walking, 9, 19 Uhr, Sportplatz Hiddesen.
- Lauftreff der Lauf Freunde Eberg 02, 19 Uhr, Parkplatz Fischerteich, Pivitsheide.
- Lauftreff des TV 09 Pivitsheide, 18.30 Uhr, Parkplatz Fischerteich.
- Morbus-Bechterew, 19 Uhr, Übungsabend, Turnhalle Südholzscheule, Lagesche Straße 39 (Eingang Stettiner Straße).
- Behinderten-Sportgemeinschaft, 19 bis 20 Uhr, Flugballgruppe, Turnhalle Schulzentrum Mitte, Sprottauer Straße; 18.30 bis 19.30 Uhr, AVK-Gymnastik; 20 bis 21 Uhr, Osteoporose-Gymnastik, Sporthalle, Klinikum Lippe, Röntgenstraße.
- Männerchor „Eintracht“ Pivitsheide, 19.30 Uhr, Gasthof „Zum Donoper-teich“, Stoddartstraße 135.

# Detmold nimmt die Medienproduktion auf

Zahl der Studenten steigt: Hochschule Ostwestfalen-Lippe braucht zusätzlichen Platz

Von Thorsten Engelhardt

Die Hochschule Ostwestfalen-Lippe plant Veränderungen am Standort Detmold. Der Fachbereich Medienproduktion soll von Lemgo in die Residenzstadt umziehen.

Detmold. Zum Wintersemester 2013, so lautet der Plan des neuen Hochschulpräsidenten Dr. Oliver Herrmann, sollen die Medienproduzenten ihr neues Domizil in Detmold nutzen können. Vor wenigen Tagen erst hat der Hochschulrat, das höchste Beschlussgremium der Hochschule, dem Vorhaben zugestimmt.

Bis Juni will Dr. Herrmann nun die Grundlagen – insbesondere zur Finanzierung eines Neubaus – in „trockene Tücher“ packen. Er hofft darauf, dass die Hochschule noch in den Genuss von Geldern kommen kann, die der Bund im Rahmen des Hochschulpaktes an die Länder geben will. Sollte das nicht möglich sein, sei ein Modell öffentlich-privater Partnerschaft (PPP) denkbar, sagte Herrmann gestern auf Anfrage der LZ. Das bedeute, dass ein Privat-Investor baue und die Hochschule den neuen Komplex dann miete.

Aus Detmolder Sicht kommt da natürlich sofort die Frage nach dem brachliegenden alten FH-Gelände als potenziellem Standort auf. Herrmann hat andere Präferenzen: „Höchste Priorität für uns hat ein Neubau auf dem Campus Emilie.“ Das derzeit als Parkplatz genutzte



Der Campus Emilie: Auf der Freifläche zwischen dem Institutsgebäude der Schule für Architektur und Innenarchitektur (links) und dem Altbau könnte das neue Domizil der Medienproduzenten errichtet werden.

FOTO: ENGELHARDT

Gelände zwischen dem Altbau entlang der Emilienstraße und dem neuen Institutsgebäude der Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur könne einen zwischen fünf und sieben Millionen Euro kostenden Neubau mit Studios, Seminarräumen und Büros für die Medienproduzenten aufnehmen. Zwei Gründe führte

Herrmann für die Umzugspläne an. Zum einen könnten sich die Fachbereiche Architektur/Innenarchitektur und Medien an einem gemeinsamen Standort besser ergänzen. Außerdem gebe es in Detmold mit seinen Kultureinrichtungen zahlreiche mögliche Kooperationspartner. Zum anderen braucht die Hochschule dringend mehr

Platz. Die Zahl der Neu-Einschreibungen ist auf rund 1300 gestiegen, und zum Wintersemester 2013 drängt der doppelte Abiturjahrgang an die Hochschulen. Der in Lemgo freierwerdende Raum könne für die Fachbereiche Lebensmitteltechnologie sowie Elektro- und Informationstechnik gut genutzt werden. Auch nach 2020

werde die Hochschule mehr Studierende haben als heute.

Gleichwohl sieht Dr. Oliver Herrmann den Umzug auch mit einem weinenden Auge. Denn die gut 300 Studierenden der Medienproduktion seien künstlerische „Farbtupfer“ im stark technisch geprägten Lemgoer Hochschulleben.

Kommentar Seite 10

## Schneller zur Information

Stadtwerke verbessern Internetseite

Detmold. Die Stadtwerke Detmold verschicken in diesen Tagen die Jahresendabrechnungen für 2010. Wer Fragen hat, kann sich an das Kundencenter wenden oder aber auch einen Blick ins Internet werfen. Die Stadtwerke verweisen darauf, dass sie ihre Internetseite um einige Serviceelemente erweitert haben.

Hans-Georg Schöttker, Leiter des Kundenzentrums im Rosental, gibt zu Bedenken, dass die Leitungen zeitweise überlastet sein könnten. Unter ☎ (0 52 31) 60 71 01 seien die Mitarbeiter montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr telefonisch oder auch persönlich erreichbar.

Mehr Service biete auch der neue Internetauftritt, schreiben die Stadtwerke. Rund 300 Nutzer besuchen durchschnittlich jeden Tag die Homepage des Versorgungsunternehmens. Die Navigation sei so ausgelegt, dass die Kunden mit maximal drei Klicks die gewünschte Information abrufen können. Die Seite sei übersichtlicher gestaltet, die Informationen leichter verständlich.

www.stadtwerke-detmold.de

NOTIZEN

### Feuerwehr löscht 15 Meter Hecke

Detmold. Eine Hecke ist am Stieglitzweg in Flammen aufgegangen. Gegen 16 Uhr musste die Feuerwehr am Sonntag anrücken und löschen. Wie die Polizei mitteilt, wurden zwei Kinder im Alter von etwa 12 bis 14 Jahren beobachtet, die sich an der Stelle aufhielten. Eins der Kinder hatte ein grünes Mountainbike dabei. Die Schadenshöhe wird auf 3000 Euro geschätzt. 15 Meter Hecke sind verbrannt. Hinweise nimmt die Polizei entgegen unter ☎ (0 52 31) 60 90.

TERMINE

### Pläne fürs Freibad

Detmold-Hiddesen. Die Freibadinitiative Hiddesen lädt zum Stammtisch für morgen ein. Die Mitglieder treffen sich um 19.30 Uhr im Tennisclub Hiddesen. Gäste können sich ebenfalls über die Termine informieren und bei der Planung der nächsten Saison mitwirken.

### Sänger laden ein

Detmold. Der Männergesangverein Berlebeck lädt für Freitag, 4. Februar, zur Jahreshauptversammlung ein. Im Vereinslokal „Hotel Kanne“ wird ab 19 Uhr auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Außerdem planen die Sänger einige Auftritte.

## Schüler suchen nach Ideen für Energie von morgen

Regionalakademie am Stadtgymnasium dreht sich um Siedlungsplanung

Detmold. Eine Neubausiedlung im westfälischen Marl sollten 16 Schülerinnen und Schüler aus ganz Ostwestfalen jetzt am Detmolder Stadtgymnasium entwickeln. Im Projekt der Regionalakademie OWL galt es, eine autonome Energieversorgung für diese Siedlung zu planen.

„Das ist eine Thematik, die in Zukunft immer wichtiger werden wird“, bringt der 14-jährige Leonard Schwier aus Petershagen seine Motivation auf den Punkt. Entsprechend eifrig zeigten sich die jungen Entwickler in der Erarbeitung der verschiedenen Parameter.

Zuvor galt es allerdings, sich auf verschiedene Energiekonzepte zu einigen. Denn die Siedlungs-Entwürfe der Schüler sollten ja unabhängig von Gas, Öl oder zugeführter elektrischer Energie versorgt werden. Alternative Energie, Photovoltaik sowie Solar- oder Geothermie sollten zum Einsatz kommen.

„Es war sehr spannend, das, was man sonst in Physik, Chemie oder Biologie theoretisch



Haben Ideen für die Energieversorgung gesammelt: (von links) Workshop-Leiterin Dorothee Kaiser, Malte Blask, Robin Simonsmeier, Jan Holle, Tim Jannik Hofste, David-Levin Lange, Alexander Meyer, Jonas Hörnschemeyer, Daniel Kahl, Lennart Springer, Leonard Schwier, Jannis Springer, Charlotte Stuhldreier, Friedrich Dörmann, Marco Achinger, Jennifer Schulze und Oberstudienrat Carsten Paul.

FOTO: GALLISCH

vermittelt bekommt, hier in einem Projekt zu entwickeln“, zeigte Jennifer Schulze, die die 7. Klasse des Gymnasiums Minden besucht, großes Interesse.

Dabei konnten die Gruppen selbst entscheiden, wie eng sie die Vorgabe befolgten. Workshop-Leiterin Dorothee Kaiser aus Paderborn erläuterte, dass, sofern ein Blockheizkraftwerk in den Planungen vorgesehen

werde, dieses durchaus durch Pellets oder Biodiesel angetrieben werden dürfte, auch wenn diese Rohstoffe nicht in der Siedlung hergestellt wurden. „Dann sollten die Planungen aber berücksichtigen, dass möglichst mit einer Lieferung im Jahr auszukommen ist“, so Kaiser.

Nach der Entscheidung für die Energieversorgung gingen die Schüler an die Aus-

wahl verschiedener Häusertypen, die für ihre Projekte am besten schienen. Dabei galt es zum Beispiel, Dachflächen auf ihre Tauglichkeit für Solar- oder Photovoltaik-Anlagen zu prüfen.

Mit welcher Begeisterung die Schüler bei der Sache waren, zeigte sich anschließend bei der Präsentation, in der die Vierergruppen die Ergebnisse ihrer Arbeit vorstellten. (aga)

### Regionalakademie

Schülern der Klassen 7 bis 9 bietet die Regionalakademie OWL außerschulische Workshops aus den Themenbereichen Naturwissenschaften und Technik sowie dem musisch-gesellschaftlichen Bereich an. Die Schüler setzen sich in Kleingruppen mit einer Aufgabe auseinander. Veranstaltungsorte sind Minden und Detmold. Damit sollen auch Schüler erreicht werden, die in größerer Entfernung zu den Universitäten Bielefeld und Paderborn wohnen. 105 Jungen und Mädchen wurden aus etwa 150 Bewerbungen ausgewählt. Das Stadtgymnasium Detmold stellt dabei mit 36 Schülern den größten Anteil. Zum Team gehören die Detmolder Oberstudienrätin Dr. Julia Ruprecht als Spezialistin für Projekte im musischen Bereich sowie Oberstudienrat Carsten Paul als Mathematiker und Naturwissenschaftler. (aga)

# Komm und hol mich!



Eröffnen Sie im Februar ein Gehaltskonto zum Nulltarif und die IKEA Geschenkkarte gehört Ihnen.

- Kein Mindesteingang
- Kostenlose Kontoführung und BankCard ec
- Ein Kontomodell für alle
- Einfacher Kontowechsel
- Viele Ergänzungsmöglichkeiten

Kostenlose Info-Hotline: 0800 3018000

Sparda-Bank Hannover eG  
Detmold: Willy-Brandt-Platz 3

Die WohlfühlBank!  
www.sparda-h.de

Sparda-Bank  
freundlich & fair